



## Die Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. (BAJ)

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz setzt sich seit mehr als 70 Jahren für ein gutes und gesundes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen ein. Die BAJ vertritt den präventiven, erzieherischen und den gesetzlichen Kinder- und Jugendschutz mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche zu schützen und zu stärken. Sie ist ein Forum für ihre Mitglieder im Rahmen der politischen und gesellschaftlichen Meinungs- und Willensbildung.

### Die BAJ versteht Kinder- und Jugendschutz als gesellschaftliche Aufgabe, mit dem Ziel

- Anliegen des Kinder- und Jugendschutzes gegenüber Gesellschaft und staatlichen Institutionen auf nationaler und internationaler Ebene zu vertreten,
- ihre Expertise in Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben und Anhörungen einzubringen,
- Aufklärung über aktuelle Gesetze und Vorschriften zu leisten,
- (pädagogische) Fachkräfte in Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen, Schulen, Kindergärten und sowie Eltern/Erziehungsberechtigte zu informieren,
- Maßnahmen anzuregen, zu unterstützen, zu koordinieren und öffentliche Kampagnen durchzuführen,
- Kinder und Jugendliche zu beteiligen, zu fördern, zu befähigen und zu schützen.

### Grundlagen des Kinder- und Jugendschutzes sind der

- gesetzliche Kinder- und Jugendschutz im Jugendschutzgesetz (JuSchG) und im Jugendmedienschutz-Staatsvertrag (JMStV),
- erzieherische Kinder- und Jugendschutz gemäß § 14 SGB VIII in Form von Prävention, Information und Befähigung,
- strukturelle Kinder- und Jugendschutz, der die Lebensbedingungen junger Menschen verbessern will und Gefährdungspotentiale in den Blick nimmt.

### Instrumente sind die

- Fachzeitschrift KJug - Kinder- und Jugendschutz in Wissenschaft und Praxis
- Fachveranstaltungen/Workshops
- Broschüren/Dossiers
- Stellungnahmen
- Vernetzungen/Kooperationen



Vorstand der Bundesarbeitsgemeinschaft  
Kinder- und Jugendschutz e.V. Berlin 2023